

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Sängerkreises Oberlahn

am Samstag, dem 17. März 2018

im Bürgerhaus in Ahausen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Alle Vereine wurden ordnungsgemäß zur Jahreshauptversammlung des SKO eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Jugendreferentin
4. Bericht der Kreischorleiterin
5. Bericht der Kreiskassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Ernennung der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2018
8. Nachwahl der Frauenreferentin
9. Anträge / Termine / Veranstaltungen des SKO
10. Verschiedenes

TOP1: Eröffnung - Begrüßung - Totenehrung

Mit den beiden Liedern „Heiße Kathreinerle“ und „The lion sleeps tonight“, gesungen vom **Chor des Sängerkreises Oberlahn** unter der Leitung von **Nicole Ebel**, wurden die Delegierten auf die Versammlung eingestimmt. Anschließend eröffnete der **Erste Vorsitzende, Herr Peter Sussiek**, die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 und heißt die Delegierten herzlich willkommen. Besonders begrüßte er als **Ehrengäste** den 1. Kreisbeigeordneten **Helmut Jung**, den Bürgermeister **Dr. Johannes Hanisch**, den Ehrenvorsitzenden des SKO **Edmund Faust**, und die anwesenden Ehrenmitglieder des SKO. Weiterhin dankte er der Concordia Ahausen, die in diesem Jahr die Bewirtung mit Getränken sowie belegten Brötchen übernommen hat und stellte fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß erfolgt ist.

Nach dieser Begrüßung gedenkt die Versammlung in einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Sangesbrüder und -schwestern.

In seinem Grußwort überbringt **1. Kreisbeigeordneten Helmut Jung** die Grüße des Landrates, der verhindert ist. Er betont, dass er mit Singen ein Stück Heimat verbindet und dass der Chorgesang für ihn eine positive Erinnerung an die Jugend hervorruft, da seine Mutter auch viel gesungen hat. Er bedauert, dass die Anzahl der aktiven Chöre immer weiter zurück geht, lobt aber gleichzeitig die gute Arbeit, die Chorleiter in ihren Chören leisten.

Zu Beginn seines Grußwortes dankt **Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch** für seine Einladung zur Jahreshauptversammlung und freut sich darüber, dass der SKO das Bürgerhaus in Ahausen für die Durchführung der Jahreshauptversammlung ausgewählt hat. Er lobt die gut gestaltete und umfangreiche Homepage des Sängerkreises und er betont, dass das bei ehrenamtlich geführten Internetauftritten nicht selbstverständlich ist. Weiterhin lobt er die Arbeit, die in den Chören geleistet wird und dass die dargebotene Literatur egal ob modern oder klassisch auf einem hohen Niveau befindet.

TOP2: Bericht des 1.Vorsitzenden

Zu Beginn seines Berichtes stellte **Peter Sussiek** fest, dass die Versammlung gemäß §12 Pkt. 9 unserer derzeit gültigen Satzung beschlussfähig ist. Weiterhin erläuterte er, dass sich die Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr wie folgt gegliedert hat:

- Durchführung von 4 Vorstandssitzungen
- Teilnahme an der ordentlichen JHV des HSB
- Durchführung der verschiedenen Ehrungen und Jubiläen bei unseren Vereinen im Rahmen von Konzerten, Liederabenden, Weihnachtsfeiern oder Jahreshauptversammlungen.
- Organisation und Durchführung der Veranstaltungen des SKO

Er berichtete, dass das Ehrungskonzert des Landkreises Limburg - Weilburg am 22.10.2017 in Niedertiefenbach unter der Verantwortung des Sängerkreises Limburg durchgeführt wurde und dass aus unserem Sängerkreis 26 Damen und Herren für 40, 50, 60 und 65 Jahre aktives Singen und für mehr als 20 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt wurden. Er erwähnte, dass er unter Tagesordnungspunkt 9 noch näher auf das Ehrungskonzert, dass 2018 durchgeführt werden soll, eingehen wird.

Er bedauerte, dass der negative Trend der vergangenen Jahre, nämlich die Abnahme der aktiven Sängerinnen und Sänger sich fortsetzt, und dass 2 Vereine ihre aktive Sängertätigkeit eingestellt haben. Er wies die Versammlung darauf hin, dass er bereits in den vergangenen Jahren immer wieder die verschiedensten Möglichkeiten aufgezeigt hatte wie Vereine dem entgegenwirken können. Folgende Auswertung der Mitgliederzahlen legte Peter Sussiek vor:

	Stand 10.03.2017	Stand 16.03.2018
aktive Vereine	48	48
Chorgruppen	60	60
Kinder/Jugendchöre	5	5
aktive Sänger/innen	1030	988
Sänger/innen unter 26	27	24
Kinder/Jugendliche in Kinder/Jugendchören	81	93
fördernde Mitglieder	2954	2900

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP3: Bericht der Jugendreferentin

Nicole Ebel bedauerte, dass im vergangenen Jahr kein Kinderchortag durchgeführt werden konnte. Sie begründete dies damit, dass in den vergangenen Jahren immer weniger Kinder an dieser Veranstaltung teilgenommen hatten. Sie erklärte, dass für dieses Jahr geplant ist, die Ehrungen der Kinder im Rahmen des Ehrungskonzertes durchzuführen. Weiterhin dankte sie den Chören Laubuseschbach, Merenberg, Münster und Niedershausen dafür, dass sie sich einen Kinderchor „leisten“. Sie bedauert, dass der Kinderchor Dietenhausen sich aufgelöst hat.

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP4: Bericht der Kreischorleiterin

Nicole Ebel berichtete, dass am 20.05.2017 ca. 40 Sängerinnen und Sänger an dem von Kirsten Schierbaum geleiteten Stimmbildungsseminar teilgenommen haben und dass alle Beteiligten mit sehr viel Spaß mitgemacht haben.

Sie erläuterte, dass sie für 2018 die Musicaldarstellerin Tatjana Glücks-Drommershäuser gewinnen konnte um ein Seminar zur Bühnenpräsenz durchzuführen. Das Seminar soll am 21.04.2018 zwischen 10:00 und 16:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Münster stattfinden. Sie betonte, dass Anmeldungen hierfür noch bei ihr abgegeben werden können.

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP5: Bericht der Kreiskassiererin

Andrea Jung trägt den Kassenbericht vor.

Bestand 01.01.2017 9807,84 €

Einnahmen:		Ausgaben:	
Mitgliedsbeiträge:	10083,27 €	Beiträge HSB:	10631,78 €
Kreiszuschuss:	4095,00 €	Verwaltung:	344,13 €
Spenden:	100,00 €	Vereinszuschuss:	782,85 €
Zinsen:	0,01 €	Zuwendung Jubiläum	250,00 €
		Aufw.-Entsch. Vorst.	392,70 €
Summe:	14278,28 €	Veranstaltungen SKO	2155,34 €
		Sonstiger Aufwand	39,50 €
		Summe:	14596,30 €
		Überschuss:	-318,02 €

Bestand 31.12.2017 9489,82 €

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP6: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes

Die Kassenprüfer der CMG „Eintracht-Frohsinn“ Laubuseschbach berichteten, man habe die Kasse geprüft. Sie bescheinigen der KreiskassiererIn eine übersichtliche und einwandfreie Buchführung und stellen an die Jahreshauptversammlung den Antrag, den Gesamtvorstand zu entlasten. Dem Antrag wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen stattgegeben.

TOP7: Ernennung der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2018

Die Delegiertenversammlung bestimmt den Chor „Rheingold“ Löhnberg als Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2018.

Nach einer kurzen Pause stimmt der Projektchor des Sängerkreises Oberlahn unter der Leitung von **Nicole Ebel** die Delegierten mit den Liedern „Wunder geschehen“ und „Möge die Straße uns zusammen führen“ auf den Fortgang der Versammlung ein.

TOP8: Nachwahl der Frauenreferentin

Bärbel Mende wird von der Versammlung einstimmig für das Amt der Frauenreferentin gewählt.

TOP9: Anträge / Termine / Veranstaltungen des SKO

- 21.04.2018 Workshop „Bühnenpräsenz“ Mehrzweckhalle in Münster
- 21.10.2018 Ehrungskonzert Schloss in Mengerskirchen

Peter Sussiek berichtet, dass der Landrat die Ehrungskonzerte in Ihrer bisherigen Form nicht mehr durchführen möchte, da der Besuch dieser Veranstaltungen stark rückläufig ist. Weiterhin erläutert Peter Sussiek, dass er dem Landrat im Dezember 2017 ein vom Vorstand des SKO ausgearbeitetes Konzept vorgestellt hat.

Dieses Konzept sieht wie folgt aus:

Die Ehrungen werden im Rahmen eines Ehrungskonzertes, das der Sängerkreis Oberlahn alleine ausrichtet, durchgeführt. Die Chöre, die zu ehrende Mitglieder haben werden hierzu eingeladen und sollen das Ehrungskonzert durch ihre musikalische Teilnahme gestalten. Im Anschluss an den Auftritt des jeweiligen Chores werden die jeweiligen Chormitglieder geehrt. Ein gemeinsames Gruppenfoto aller Geehrten soll dann im Anschluss an die Veranstaltung gemacht werden. Er betont allerdings, dass das Konzert auch nicht über Gebühr in die Länge gezogen werden darf, deshalb muss ggf. die Anzahl der vorgetragenen Lieder der jeweiligen Chöre begrenzt werden.

Er weist die Versammlung darauf hin, dass die ausliegenden Anmeldeformulare bis spätestens 30.04.2018 an ihn zurückgesendet werden müssen, damit die Planung des Konzertes weiter fortschreiten kann. Wichtig ist es auch die Bereitschaft der musikalischen Mitgestaltung durch Ankreuzen des entsprechenden Feldes zu dokumentieren und die Anzahl der teilnehmenden Sängerinnen und Sänger einzutragen.

Nach Eingang aller Anmeldungen werden wird der Vorstand den Ablauf des Konzertes strukturieren.

TOP10: Verschiedenes / Ehrungen

Peter Sussiek sprach folgende Punkte an:

1. Der deutsche Chorverband hat seine Mitgliedsbeiträge für 2018 erhöht. Diese Beitragserhöhungen werden durch den HSB an den SKO weitergegeben.
Einzelheiten dazu werden im Rahmen der JHV des HSB am 28.04.2018 festgelegt.
Aufgrund der aktuellen Kassenlage sind wir in der Lage, die Beitragserhöhungen des DCV zu übernehmen und zusätzlich für das Jahr 2018 für jeden Aktiven des SKO 1,00 € Mitgliedsbeitrag zu tragen.
2. Bestandserhebung OVERSO: Die Bestandsdaten der Mitgliedsvereine müssen bis zum 31.03.2018 im Internet eingegeben werden. Die am 01.04.2018 im System befindlichen Zahlen sind maßgebend für die Beitragsrechnung. Peter Sussiek ist gerne bereit die Vereine bei der Eingabe der Daten zu unterstützen.
3. Wie bereits in der letzten JHV bekanntgegeben wurde, akzeptiert der HSB keine aktiven Chöre mit weniger als 8 Mitgliedern. Diesen Chören werden dann automatisch 8 Mitglieder angerechnet. Chöre, die keine Aktivitäten mehr durchführen können oder wollen, müssen sich beim HSB „ruhend“ stellen lassen, um weitere Zahlungen zu vermeiden.
4. Die Begleichung der Beitragrechnung ist zeitnah zwingend erforderlich, da der HSB auf einer fristgerechten Zahlung durch die Sängerkreise besteht. Für nicht eingegangene Beitragszahlungen muss der SKO in Vorkasse treten, was aus dem laufenden Kassenbestand problematisch ist.
5. Eine außerordentliche Bundesversammlung des HSB findet am 28.04.18 in Butzbach statt. Der SKO wird von Peter Sussiek, Michael Ebel und Bärbel Mende vertreten.
6. Der SKO wird künftig Veranstaltungen von aktiven Chören und Kinderchören sowie Fortbildungen von Chorleitern bezuschussen. Diese Zuschüsse können beim SKO beantragt werden.
7. Bei der Beantragung von Notenzuschüssen ist die Vorlage der entsprechenden Rechnung zwingend erforderlich. Die Höhe einer Bezuschussung ist abhängig von den zugewiesenen Geldern des Landkreises. Die Bearbeitung der Anträge wird im Herbst 2018 erfolgen.
8. Für die Anschaffung von Noten, Notenmappen, Notenschränken und Instrumenten können Vereine über den Hessischen Sängerbund Zuschüsse aus Landesmitteln beantragen. Folgende Kriterien sind zu beantragen:
 - Eingereicht werden können Rechnungen aus dem laufenden Geschäftsjahr (Januar bis Dezember des aktuellen Jahres).
 - Es müssen Originalrechnungen eingereicht werden. Die Rechnungen können nicht an den Verein zurückgegeben werden!
 - Der Gesamtbetrag der eingereichten Rechnungen muss mindestens 170,- € betragen.
 - Der Zuschuss beträgt 1/3 des Rechnungsbetrags (abzüglich Porto und Verpackung).

- Der Zuschuss beträgt maximal 500,- €.
9. Eine weitere Möglichkeit einer Bezuschussung bietet die Sparkassenstiftung Limburg-Weilburg. Unter www.Sparkassen-Stiftung-Limburg-Weilburg.de kann der Förderantrag und die Förderrichtlinien heruntergeladen werden.
 10. Anträge auf Sängerehrungen müssen 8 Wochen vorher beim HSB und SKO vorliegen. Bei kurzfristigen Terminen ist eine Bearbeitung durch HSB und eine Durchführung durch SKO nicht gewährleistet. Dies gilt besonders zu den Zeiten der Frühjahrs- und Herbstkonzerte.
 11. Vorstandsänderungen und Adressenänderungen, auch von Chorleitern, bitte an den Schriftführer des SKO Michael Ebel schicken, damit dies in unsere Datenbank der Website eingepflegt werden kann.

Aussprache: keine Wortmeldung

Zum Abschluss singt der Projektchor des SKO noch das Lied „Neigen sich die Stunden“

Protokoll: Michael Ebel